Zugestellt durch Post.at - An einen Haushalt

inpasching

Das Gemeindemagazin **Ausgabe** 03/2011

Das war ein heißer Sommer

Rückblick Kinderferienprogramm *Mehr ab Seite 8*

Inhalt

Bürgermeister	3
Gemeinde	4
Rathaus	6
Wigwam	7
EKiZ – Eltern-Kind-Zentrum	7
Ferienprogramm	8
Jugendzentrum „chill out“	12
Kids Academy	14
Pasching Kultur	16
Pfarre Langholzfeld	18
Ortsbildverein	19
Senioren	23
Feuerwehr	28
Pfadfinder	30
Sing- & Spielkreis Pasching	32
Langholzfeldner Kinderchor	33
Musikverein Langholzfeld	34
FC Superfund	35
Taekwondo Pasching	36
Union Tennis	37
Faustball-WM	38
Gewinnspiel	40

Redaktionsschluss: 2. November 2011

Impressum

Eigentümer, Verleger, Herausgeber:
Gemeinde Pasching, Leondinger Straße 10
4061 Pasching

Gestaltung: Arthouse, Linz

Druck: Gutenberg, Linz

Feuerwehr Pasching

Gleichenfeier beim Neubau

Durch die vermehrten Betriebsansiedlungen, den Ausbau der Plus City samt ganzem Umfeld, stieg der Raumbedarf der Feuerwehr, der in den bestehenden Räumlichkeiten nicht mehr gedeckt werden konnte. Seite 4

Den Paschinger Kindern wurde was geboten

Im Sommer gibt`s immer das Ferienprogramm

Das Ferienprogramm in Pasching ist ein Dauerrenner. Das abwechslungsreiche Programm ist gerade richtig, die neun Wochen schulfrei mit Spaß ein bisschen zu verkürzen. Seite 8

Musical Werkstatt – Aladdin und die Wunderlampe

Kids Academy 2011

Bereits zum 5. Mal veranstaltete PaschingBildung das etwas andere Ferienprogramm für Musical-Begeisterte. Seite 14

Erholung pur

Jesolo 2011

Auch heuer ging es wieder in den Süden nach Jesolo. Der erste Turnus fand vom 4. 6. bis 11. 6. 2011 und der zweite Turnus vom 11. 6. bis 18. 6. 2011 statt. Seite 26

50 Jahre Pfadfinder Langholzfeld

Pfadfinder damals und heute

Dass die Pfadfinder Langholzfeld heuer 50 Jahre jung werden, wurde am 3. und 4. September bei dem Jubiläumsherbstfest im Pfadfinderheim (Poststraße) ordentlich gefeiert. Seite 30

Liebe Paschingerinnen! Liebe Paschinger!

Der leider wettermäßig nicht überragende Sommer hatte im August durch die Finalrunde der Faustball Weltmeisterschaft im Waldstadion einen Höhepunkt. Mit den Halbfinal- und Finalspielen, konnte das Waldstadion als Veranstaltungsort durch weltweite Berichterstattung in den Medien brillieren. Neben dem sportlichen Erfolg unserer Nationalmannschaft, die Vize-Weltmeister wurde, war die sensationelle Stimmung eine Freude für uns Paschinger. Bedanken möchte ich mich bei den Bewohnern von Wagram für die Toleranz gegenüber den Belastungen, die dieses Großereignis an den beiden Tagen mit sich gebracht hat.

Am 13. August 2011 wurde die Straßenbahnlinie 3 vom Bahnhof Linz bis zum Harter Plateau eröffnet. Damit verbunden war die Einstellung der Linien 14 und 15 und eine Ersatzlösung in den bisherigen Taktfrequenzen durch die Firma Welser und den Linz AG Linien. Die Anlaufschwierigkeiten dabei waren, dass bei der Ersatzhaltestelle für Wagram – bei der Trauner Kreuzung – wegen der falschen Zoneneinteilung des Verkehrsverbundes Aufpreise verlangt wurden. Von den Benutzern darauf hingewiesen, wurde dies durch meine Intervention berichtigt. Beim Umsteigen von Linz kommend ist darauf zu achten, dass der Umstieg auf die Linie der Firma Welser bei der Meixner Kreuzung ist, da bei der letzten Haltestelle Doblerholz keine Haltestelle der Firma Welser besteht.

Im Ortsteil Thurnharting erfolgte nach den Grundverkäufen für Einzelbebauungen, Doppel- und Reihenhäuser die Errichtung der Infrastruktur für Kanal, Wasserversorgung und Regenwasserkanal. Nachdem die ersten Bauten begonnenen wurden, soll nun auch rasch mit den Doppel- und Reihenhäusern durch die Bauträger begonnen werden. Die Belastungen für die Thurnhartinger verringern sich nunmehr auf die Unannehmlichkeiten bei der Errichtung der Häuser und werden damit erheblich geringer.

Der Bau des neuen Feuerwehrgebäudes wird im November 2011 soweit fertig sein, dass die FF Pasching das Gebäude nutzen kann. Die feierliche Eröffnung wird voraussichtlich Ende April 2012 erfolgen.

Die bisherigen Räumlichkeiten der Feuerwehr im Paschinger Hof sollen durch Umbauarbeiten für den Musikverein Pasching adaptiert werden. Dazu wird ein Vorentwurf im Einklang mit dem genehmigten Raum- und Funktionsprogramm erstellt.

Dank der verbesserten Wirtschaftslage in Österreich merken wir als Gemeinde auch einen Aufwärtstrend bei den gemeindeeigenen Einnahmen (Kommunalsteuer). Mit einer derartigen Weiterentwicklung wird sich auch die wirtschaftliche Situation unserer Gemeinde verbessern, und es wird möglich, den doch sehr hohen Schuldenstand der Gemeinde Pasching zu verringern.

Peter Mair

Ihr Peter Mair

Feuerwehr Pasching

Gleichenfeier beim Neubau

Durch die vermehrten Betriebsansiedlungen, den Ausbau der Plus City samt ganzem Umfeld, stieg der Raumbedarf der Feuerwehr, der in den bestehenden Räumlichkeiten nicht mehr gedeckt werden konnte. Nach einer relativ kurzen Planungsphase, in die die Feuerwehr eingebunden wurde, erfolgte im November 2010 der Spatenstich.

Paschings Bürgermeister Ing. Peter Mair lud zur Gleichenfeier.

Am Donnerstag, 21.7.2011, fand die Gleichenfeier im Beisein der Feuerwehr, der bauausführenden Firmen und der Gemeindevertreter für das neue Feuerwehrhaus in Pasching statt. Die Fertigstellung ist im Herbst 2011 geplant, damit die Feuerwehr noch vor dem Winter die neuen Räumlichkeiten beziehen kann. Zur offiziellen Eröffnung mit einem großen Fest wird die Paschinger Bevölkerung im Frühling 2012 eingeladen.
Die Baukosten für das zweckmäßig und modern geplante Bauwerk werden sich auf € 1,795.000,- netto belaufen. Das Gebäude wird aus einem großen Garagentrakt mit sieben Toren samt Waschbox und einem Bürotrakt mit Räumen für die Ausrüstung, Schulungsräumen, Lagerräumlichkeiten, Umkleide- und Sanitärräumen, Kommandoraum, Bereitschaftsraum, Schlauchwasch- und Trockenräumen und Werkstatt bestehen.

Der Umwelt zu liebe

Biotonne für alle Haushalte

Im Jänner 2012 wird die vom Land Oberösterreich gesetzlich vorgeschriebene Biotonne Realität. Jeder Haushalt bekommt die Tonne zugestellt.

Derzeit läuft das Ausschreibungsverfahren für diese Entsorgung. Um ein verbessertes Service anzubieten, können in der Biotonne neben den Küchenabfällen, Speiseresten, gekochten Lebensmitteln und tierischen Abfällen auch Grünschnittabfälle entsorgt werden. Die Kosten für die Biotonne werden in die Grundgebühr eingerechnet. Damit soll ein hoher Anschlussgrad erzielt werden und die Kosten bleiben für den einzelnen Haushalt geringer.
In der Dezember-Ausgabe der Zeitung werden nähere Details dazu bekanntgegeben.

IAT
Industrielle Automatisierungs-Technik Ges.m.b.H.
Industriepark 12, A-4061 Pasching
Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams im Steuerungsbau eine(n)
Elektriker(in) bzw. Elektromechaniker(in)
mit abgeschlossener Berufsausbildung.
Kontaktperson:
Ewald Lausecker 07221 63363-21

Fußball-Ortsmeisterschaft 2011

14 Mannschaften kämpften um den Titel

Nach längerer Zeit fand am 18. Juni im Paschinger Waldstadion wieder eine Fußball-Ortsmeisterschaft statt.

Unter der Organisation von Reinhold Winkler nahmen insgesamt 14 Mannschaften an diesem Turnier teil. Trotz einsetzendem Starkregen, ließen es sich die Teams nicht nehmen, bis zum Schluss Kampfgeist und Ehrgeiz zu zeigen.
Gewinner und somit Ortsmeister 2011 wurde die Mannschaft Gefucking Belt gefolgt von Kagerer III und Kagerer I. Besonders bedanken möchte sich die Organisation bei den zahlreichen Besuchern, die die Mannschaften lautstark anfeuerten. Ein großes Danke gilt allen Helfern sowie Sponsoren, die diese Veranstaltung ermöglichten.

Der Reinerlös wurde zur Gänze der FF Pasching für das Projekt Feuerwehrhaus NEU gespendet, die sich auf diesem Wege recht herzlich bedankt.

Vizebürgermeister traut sich

Paschings jüngster Vizebürgermeister hat geheiratet

Paschings Vizebürgermeister Ing. Markus Hofko hat sich getraut.

Am 1. Juli 2011 war es soweit. Im Rathaus Pasching fanden die Hochzeitsfeierlichkeiten statt. Im modern gestalteten Trauungssaal der Gemeinde gaben sich die beiden Brautleute – Melanie Gruber und Markus Hofko – das Jawort.
Wir gratulieren dem jungen Ehepaar aufs Herzlichste!

Herzlichste Gratulation!

Bürgermeister feierte 50er

Am 2. August feierte Bürgermeister Ing. Mair seinen 50. Geburtstag und lud dazu bereits am 30.7. zu einem Fest in den Paschingerhof.

Neben vielen Ehrengästen aus der Politik, kirchlichen Würdenträgern und offiziellen Vertretern folgten auch viele Mitarbeiter des Rathauses und Kollegen aus seinem „Zweitberuf" bei der GWG der netten Einladung. Als besonderes Highlight spielte eine gemeinsame Abordnung der Musikvereine Pasching und Langholzfeld ein paar Geburtstagsständchen und lud den Bürgermeister zum Dirigieren ein.

inpasching

Nachrichten aus dem Rathaus

Fundgegenstände

- 1 Handy: Siemens A70 (Betreiber: T-Mobile)
- 2 Handys: Nokia (Betreiber: A1 Mobilkom, Telekom Austria)
- 1 Handy: Samsung
- 2 Handys: Sony Ericsson (Betreiber: Telering, 1x Unbekannt)
- 1 Handy: Alcatel
- 1 Handy: HTC (Betreiber: T-Mobile)
- 1 Schlüsselbund: 2 Schlüsssel, Anhänger (kleiner Flip-Flop, blaues Band)
- 2 KFZ-Schlüssel: AUDI
- 1 KFZ-Schlüssel: FIAT
- 1 KFZ-Schlüssel: VW
- 1 Schlüssel (Solido): Schlüsselband UTA, 2 Anhänger
- 1 Schlüssel (Burg Wächter): Schlüsselband Billabong, 1 Anhänger
- 1 Schlüsselbund (1Schlüssel mit Bart, Trelock): Blaue Schlüsseltasche
- 1 Schlüsselbund (6 Schlüssel): Blaues Schlüsselband VKB, Anhänger
- 2 Schlüssel mit Ring (Xinfen)
- 1 Schlüssel (GEGE): Kleine beige/schwarz karierte Schlüsseltasche
- 4 einzelne Schlüssel (GEGE, JMA, Abus, unbekannte Marke) ohne Anhänger
- 1 Schlüssel mit Bart: Grüner Plastikanhänger ohne Aufschrift
- 1Schlüssel (Keymax): Anhänger graues Stofftier (Coca Cola)
- 1 Lesebrille (Marke: Emporio Armani)
- 1 Damenfahrrad (Marke: Cross)
- 1 Kinderfahrrad (Marke: Montana)
- 1 Sportuhr (Marke: Ascot)
- 1 Uhr (Marke: Qi-watch)
- 1 Geldbörse: Farbe weiß
- 1 Kindergeldbörse (Marke: Hello Kitty)
- 1 Ring (Gold mit braunem rechteckigen Stein)
- 1 Ring (Kupfer mit 3 Steinen)
- 1 Ring: XENOX (Silber)
- 1 Brosche (Motiv: Skorpion)
- 1 Anhänger (Silber mit braunem Stein)
- 1 Armband (3 Anhänger)
- 1 Armband (Gold)
- 1 Paar Ohrringe mit violetten Steinen (1x beschädigt)
- 1 einzelner Ohrring (weiße Perle eingefasst)
- 1 Halskette (Gold mit Engel-Anhänger)
- 1 Halskette in Originalverpackung (Marke: Swarovski)
- 1 Ring (Motiv: Eiffelturm)
- 1 Ring (Farbe: Silber/Türkiser Stein)
- 1 Rucksack (Marke: Newyork, Inhalt: Playstation 2 Spiele, div.)
- Verschiedene Sonnenbrillen und Lesebrillen
- Diverser Modeschmuck
- 1 Schlüsselbund (1 Abus, 1 EVVA): Kurzes Schlüsselband mit Aufdruck „Schnappi"

Fundbüro der Gemeinde in der Zweigstelle Netzwerk / Langholzfeld: Frau Schrödl, Telefon: 07221/88515-34

Neue Wohnungen in Pasching

Die gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft Familie plant im Herbst 2011 mit dem Beginn der zweiten Bauetappe / 24 Wohnungen im Gerstenweg. Die Gemeinde Pasching hat die Vergabe für 12 Wohnungen.

Information und Anmeldung:
Gemeinde Pasching
Sabine Ebner, 07221-88515-42,
s.ebner@pasching.at
Wohnungsgenossenschaft FAMILIE:
Claudia Bachmann, 0732-653451-230,
klaudia.bachmann@familie-linz.at

Herbstpflege im Erholungswald

Im Zuge einer Gehölzverjüngungs- und Neupflanzaktion wird es in den Herbstmonaten im Erholungswald in Langholzfeld zu Rodungs- bzw. größeren Ausästungsarbeiten kommen.

Diese sind notwenig, um den Wald von abgestorbenen Ästen und Bäumen zu befreien. Vor allem die Hauptdurchgangswege werden dadurch sicherer gemacht.

Leinenpflicht für Hunde

Wir möchten alle Hundehalter darauf hinweisen, dass Leinenpflicht an allen öffentlichen Orten, Straßen, Gehsteigen, Gehwegen und Grünflächen innerhalb des Ortsgebietes besteht.

Auch im Erholungswald in Langholzfeld sind Hunde an der Leine zu führen!
Bitte beachten Sie die dafür angebrachten Hinweisschilder.
Weiters sind die Hundehalter verpflichtet, die Ausscheidungen ihrer Tiere zu entsorgen. Um die Entsorgung von Hundekot zu erleichtern haben wir vier Hundestationen aufgestellt:

- Pfarrplatz
- Ringstraße /Ecke Prinz Eugenstraße
- Erholungswald / Abensbergstraße bei der Grünschnittsammelstelle
- Wagram / Ende der befestigten Schöppfeldstraße

Auf der rechten Seite der Hundestationen sind Sackerl angebracht, die laut Beschreibung zu verwenden sind.
Bitte die Sackerl zugebunden im Hundeklo entsorgen. Danke für Ihre Mithilfe unsere Gehwege sauber zu halten.

Herbst/Winter-Programm

Das tut sich im Eltern-Kind-Zentrum Pasching

- „Frische-Kick für die Liebe" Paarseminar *5.10., 12.10., 19.10.2011*
- Zwergensprache – Vortrag, bei dem Sie erfahren, wie Sie mit Ihrem Baby kommunizieren können „bevor" es sprechen kann. *24.10.2011 im EKiZ*
- „Weniger Stress – mehr Erfolg" Seminar über stressfreie Erziehung – wie geht das? *14.11., 21.11., 5.12.2011*
- Babys erster Brei... selber und gesund für die Kleinen kochen – wir zeigen es Ihnen! *11.10.2011*
- Kasperltheater *16.10.2011*
- Spielgruppen *Montag - Freitag* für verschiedene Altersgruppen
- Offene Stillgruppen, offener Baby- und Kleinkind-Massage-Treff, offener Treff *Mittwoch Vormittag*
- Papa-Kind-Cafe für Papas mit Kindern ab 0 J. *(Termine auf der Homepage oder im Programmheft)*
- Eltern-Kind-Turnen
- Musikgruppe für Kinder ab 3 J.
- Workshops für Kinder ab 3 J.
- Der Fotograf kommt und Sie können Ihre Kinder in bester Qualität verewigen. *3.11.2011*
- Elternbildungsangebote nur für PaschingerInnen
- Und noch vieles mehr…

Aktuelle Infos immer unter:
www.kinderfreunde.cc/linz-land
oder unter Telefon: 0676/88 566 153

Familienzentren der OÖ Kinderfreunde

Wir suchen ab **Jänner 2012** eine/n

gruppenführende/n HORTPÄDAGOGEN/IN

für den **Hort Langholzfeld**
Beschäftigungsausmaß: 34 Wochenstunden
Arbeitszeit vorwiegend nachmittags

Bewerbung (inkl. Lebenslauf, Zeugnissen und Foto) an:
Familienzentren der OÖ Kinderfreunde
Mag. Jasmine Malik, Hauptstraße 51
4040 Linz, Telefon: 0732 / 77 30 11-76
www.kinderfreunde.cc

News vom Wigwam

KINDERBETREUUNG WIGWAM

Abwechslungsreiches Ferienprogramm

Unser Ferienprogramm hat wieder Abwechslung für unsere Kinder gebracht. Ob Workshop im Botanischen Garten oder Besuch im Welser Zoo. Wir hatten einige Programmpunkte in und um Linz.

So besuchten wir den Höhenrausch oder das Museum Nordico. Auch die Höhengänge Führung im Dom war ein voller Erfolg. Mit 12.09.2011 begann auch im Wigwam Schule und Bauernhof wieder der Alltag. Mit teilweise neuen, sehr kreativen und motivierten Mitarbeitern wird das neue Schuljahr sicher ein großer Spaß für die Kinder. Nicht zu vergessen ist natürlich der ernste Teil, denn die Kinder sollen auch ihre Aufgaben ordentlich erledigen.
Für uns als Team begann das Schuljahr ein wenig früher, um für die Kinder wieder eine angenehme, entspannte Umgebung zu schaffen. Falls Sie noch Interesse haben, Ihr Kind bei uns anzumelden, besteht die Möglichkeit, da wir noch Kapazitäten haben. Wir alle freuen uns auf ein spannendes Schuljahr!

Den Paschinger Kindern wurde was geboten

Im Sommer gibt`s immer das Ferienprogramm

Das Ferienprogramm in Pasching ist ein Dauerrenner. Das abwechslungsreiche Programm ist gerade richtig, die neun Wochen schulfrei mit Spaß ein bisschen zu verkürzen.

Der für diesen Bereich zuständige Familienausschuss war sich einig, wie in den vergangenen Jahren wieder ausreichend Gelder zur Verfügung zu stellen, damit ein abwechslungsreiches und interessantes Programm angeboten werden kann. So ist es möglich, die Veranstaltungen kostengünstig anzubieten. Der Beitrag, der von den Eltern bei der Anmeldung bezahlt wird, ist bei weitem nicht kostendeckend. Sowohl bei den Ausflügen als auch bei den Kreativprogrammen übernimmt die Gemeinde den Restbetrag.
Diese Vorgangsweise macht sich schon seit Jahren bezahlt. Fast alle Programme sind zur Gänze ausgebucht und die Teilnahmelust der Kinder ist ungebremst. Es finden jede Woche mindestens zwei Veranstaltungen statt.

Bei der Programmgestaltung werden die Buchungszahlen des Vorjahres herangezogen. Was am meisten Spaß macht, wird auf jeden Fall wieder angeboten. Es wird seitens der Gemeinde versucht, immer wieder neue Programmpunkte zu finden und anzubieten. Manche Programme sind aber Dauerbrenner und finden sich jedes Jahr wieder, wie z.B. Aquapulco, Töpfern und die Siberian Huskys.

Aber nicht alle Veranstaltungen führt die Gemeinde alleine durch, bei manchen Veranstaltungen werden wir unterstützt, wie zum Beispiel beim Ausflug nach Straßwalchen. Hier bedanken wir uns beim Raiffeisen Club für sein Engagement.

Auch von den Paschinger Vereinen wurden wir beim Ferienprogramm tatkräftig unterstützt. Danke an alle Beteiligten für ihre Hilfe!

Spaß im Erlebnispark Straßwalchen

Im Rahmen der Ferienpassaktion verbrachten 80 Kinder einen erlebnisreichen Tag im Themenpark Straßwalchen. Im Salzburger Flachgau befindet sich der Erlebnispark mit über 50 Attraktionen. Sehr viel Gänsehaut (trotz extremer Hitze Ende August) verursachte die Geisterbahn und vor allem das Schloss Dracula. Für jeden Geschmack gab es das richtige Angebot – für alle ein unvergesslicher Ausflug.

Weitere Fotos vom Raiffeisen-Club-Ausflug findest du auf www.raiffeisen-ooe.at/hoersching.

Einige Eindrücke aus den Programmen des Sommers 2011

Siberian Huskys

Zweimal haben wir die ca. 10 Schlittenhunde in Oftering besucht. Gerade bei diesem Programmpunkt melden sich besonders die Tierfans an, aber auch Kinder, die Angst vor Hunden haben, sind hier richtig. Die gutmütigen Huskys von Wolfgang Klöckl haben schon manche Kinder von ihrer Angst befreit. Die Hunde wurden von den Kindern gestreichelt, gebürstet und an der Leine geführt. Sie haben von dem Musher (Hundeführer) auch viel über Hundepflege und Hundehaltung gelernt.

Fotos zu unseren Programmpunkten findest du auf unserer Homepage: www.pasching.at unter dem Punkt „Fotogalerie“

liste standen ja nicht unbedingt alltägliche Dinge. Angefangen, mit was Weichem, zu was Spitzem und zu drei Müllstücken von Menschen, drei verschiedene Samen usw.

Das Reiten kam natürlich auch nicht zu kurz. Ein großes Danke an unsere Pferdebesitzerinnen.

Ritt in die Dunkelheit

Erstmal im Programm war unser Ritt in die Dunkelheit in den Wald. Um 19.30 Uhr ging's los und ab ca. 21 Uhr war es stockfinster im Wald. Gott sei Dank haben Pferde gute Augen und sind trittsicher. Das anschließende Lagerfeuer zum Grillen der Knackwürste war perfekt in der warmen Sommernacht.
Auch unser zweites Pferdeprogramm – Hoch zu Ross auf Expedition – hat wieder erstaunliche Talente der Kinder gezeigt. Hervorragende Sachensucher waren unter den Kindern. Es ist erstaunlich, was im Wald alles gefunden werden kann. Auf der Sachensucher-

Judo, Tennis, Taekwondo, Pfadfinder und Naturfreunde

Diese fünf Paschinger Vereine waren heuer auch beim Ferienprogramm dabei.
Die Pfadfinder haben sogar eine Abenteuernacht im Zelt angeboten.

Kreativität in viele Richtungen

Unsere Kreativitätsprogramme bieten eine Vielfalt, die nichts offen lässt. Mit den unterschiedlichsten Materialen werden ganz erstaunliche Kunstwerke geschaffen. Mit Ton, Perlen, Draht, Steinen, Matten und Tassen und können die Kinder ihre Geschicklichkeit ausleben. Die Kinder hatten Spaß, unter der Anleitung unserer Künstlerinnen zu arbeiten.

Jumicar Fahrsicherheitstraining

Der Kinderführerschein mit anschließendem Fahrtraining fand zum ersten Mal statt. Die benzinbetriebenen Autos machten den Kids sichtlich Spaß und der Kreisverkehr wurde zur Bewährungsprobe.

Auf „Du und Du" mit den Rettungshunden der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Traun

Die Rettungshundestaffel der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Traun war zu Gast in Pasching und zeigte auf der Wiese beim Rathaus ihr Können.
Rund 40 Kinder erfuhren in zwei abwechslungsreichen Stunden viel Wissenswertes über die Rettungshunde und ihre Ausbildung. Auch der Spaß kam nicht zu kurz, denn die Kinder durften ihre Geschicklichkeit auf den Trainingsgeräten der Hunde beweisen. Krönender Abschluss der Veranstaltung war natürlich das Streicheln der zutraulichen „Retter auf vier Pfoten", was die Herzen der Kinder und Hunde höher schlagen ließ. Weiter Informationen siehe: http://rettungshunde.feuerwehr-traun.at

Eine echt coole Zeit im JuZ!

Der Sommer geht zu Ende…

Und angefangen hat er für uns mit dem alljährigen Pfingstlager der OÖ. Kinderfreunde. Diesmal ging´s nach Michelsdorf, wo wir gemeinsam ein Wochenende im Zelt verlebten. Selbstversorgend haben wir gekocht, gegrillt und natürlich auch auf Sport, Spiel und Spaß nicht vergessen.

Es gab eine große Schnitzeljagd, Ballspiele und ein tolles E-Mailspiel ohne Computer zum besseren Kennenlernen. Die Abende verbrachten wir mit vielen anderen Jugendlichen am großen Lagerfeuer, spielten Gitarre und sangen Lieder. Es war für uns eine große Bereicherung, drei Tage in der Natur unser Zusammenleben zu organisieren. Wir freuen uns schon auf das nächste gemeinsame Zeltlager.

In Kooperation mit dem Eltern-Kind-Zentrum Pasching feierten wir bei strahlendem Wetter ein gemeinsames Sommerfest „We are Family“. Das Angebot reichte von einer tollen Hüpfburg, einem großen 4 Gewinnt, Wasserspielen und Schminkstation für unsere Kleinsten und 7 Meilenstiefelspringen mit Roland Rankl zu Slake-Line und Einrad für die Größeren. Kulinarisches aus verschiedenen Ländern wurde von unseren Jugendlichen selbst zubereitet und den Gästen serviert. Über unsere Ehrengäste Bürgermeister Peter Mair, ehemaliger Vize-Bgm. Max Pieringer, sowie Helene Freyberg und Hans Hofer aus dem Gemeinderat haben wir uns sehr gefreut.

Alle Jahre wieder nahmen wir auch heuer mit einer starken Mannschaft unter 16 Jahren beim JuZ-Fußballturnier teil. Unter dem Motto „Summer in the City“ organisierte das JuZ Plateau in Leonding ein gemeinsames sportliches Zusammenkommen mit Jugendzentren aus der Umgebung. Es gab Grillerei und Getränke, wo der Reinerlös gespendet wurde. Erfolgreich verteidigten wir unseren 3. Platz vom Vorjahr und gingen mit einem Pokal und Gutscheinen vom Megaplex nach Hause.

Zum Schulschluss stand wieder einmal eine Übernachtungsaktion mit Outdoorkino am Programm. Nach der Zeugnisverteilung trafen wir uns und bereiteten alles für die lange Nacht vor. Nach unserem JuZ-Tagesablauf gingen wir in den Wald zum Holzsammeln, machten ein Lagerfeuer und heizten den Griller an. Nach dem guten Essen gestalteten wir das Gelände in ein Wohnzimmer um und starteten die Filmnacht. Lustiges, Sozialkritisches und etwas zum Gruseln rundete den Abend angenehm ab. Danach wurde noch über die Filme gesprochen und das Nachtlager bereitet. Beim gemeinsamen Frühstück waren wir sicher, baldigst wieder eine Übernachtung zu machen.

Wie stets finden Indoorsport mit Billard, Dart, Wuzzeln, Jongliermaterial & diversen Konsolenspielen ebenfalls zwischendurch statt und machen den JuZ-Alltag bei Schlechtwetter kurzweilig. Auch Outdoor mit Fußball, Basketball, Tischtennis, Slake-Line und Skategames bereichern unser Zusammensein.

Bezahlte Anzeige

Nach wie vor finden auch Girls- & Boysday statt und wir freuen uns sehr über das Interesse der Mädchen und Burschen. Es werden geschlechtsspezifisch Themen erörtert, die Interessen und individuellen Zugänge unserer Jugendlichen mit uns besprochen und in einem gemeinsamen Programm abgerundet.

Auch unsere Jüngsten kommen jeden Freitag von 13 - 16 Uhr nicht zu kurz und sie können sich den Nachmittag mit Bernhard und Sonja vergnügen oder unter sich beschäftigen. Neben Spiel und Spaß besteht auch die Möglichkeit der Lernhilfe, Aufgaben machen und unser kostengünstiges, fixes Küchenangebot zu nutzen, wo sie auch bei Kochtagen mitwirken und essen können.

AUSBLICK

Oktober:
Höhenrausch
Rap-Workshop

November:
Ars Electronica Besuch

Dezember:
Snowboard Wochenende

Genaue Termine, Tagesprogramme und Details erfahren Sie auf unserer Homepage **www.juz-chillout.at** und auf der Facebookseite chill out Pasching. Speziell unsere Facebookseite hat sich zu einer tollen Plattform des spontanen Informationsaustausches entwickelt und lässt jederzeit in unsere Aktivitäten einblicken.

Auf euer Kommen freut sich das „chill out“-Team Sonja und Bernhard!

Jugendzentrum „chill out“
Pfanzaglgutstraße 15
(gegenüber Waldbad)
Pasching-Wagram

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag
16 - 20 Uhr
Freitag Teenienachmittag
13 - 16 Uhr

Musical Werkstatt vom 1.8.2011 bis 12.8.2011 – Aladdin und die Wunderlampe

Kids Academy 2011

Pasching BILDUNG

Bereits zum 5. Mal veranstaltete PaschingBildung das etwas andere Ferienprogramm für Musical-Begeisterte. In den beiden Wochen studierten die jungen Stars das Musical „Aladdin und die Wunderlampe" ein und entführten bei ihrer Aufführung im Netzwerk-Saal am 12. August die Zuschauer ins Land von Tausend und einer Nacht.

Spiel, Spaß, Spannung und harte Arbeit bei den Proben – unter der Leitung von Tanja Haider (ausgebildete Tanzpädagogin) – ermöglichten auch dieses Jahr wieder eine unvergessliche Aufführung.

Weitere Highlights der beiden Wochen: Übernachtungsfest, Besuch im Waldbad Pasching, gesunde Küche, gemeinsames Kochen von verschiedenen Speisen, lustige Gemeinschaftsspiele...

PaschingKinderKULTUR

Freitag, 4.11.2011 · 16.00 Uhr
Pettersson & Findus
Kindertheater mit StromBomBoli
Netzwerk Pasching

Wenn es draußen feucht und kalt ist, kann der alte Pettersson ziemlich schlechte Laune haben. Wie ein Autoreifen, dem die Luft ausgeht, sitzt er dann auf seiner Holzbank und hat zu gar nichts mehr Lust. Aber Findus wäre nicht Findus, wenn es ihm nicht gelänge, den alten Pettersson zu allem zu überreden...

Kartenreservierung:
www.pasching-kultur.at
kultur@netzwerk-pasching.at
Telefon: 07229 / 66 260-32

Pasching BILDUNG

Unser Kursangebot, Informationen und Kursbuchungen:
www.pasching-bildung.at

Pasching GESUNDE GEMEINDE

Danke für das große Interesse an unseren Badefahrten – sämtliche Fahrten für die Saison 2011/12 sind ausgebucht!

Für freiwerdende Plätze gibt es eine Warteliste:
www.pasching-gesundheit.at

Termine
Herbst 2011

Freitag, 7.10.2011 · 19.00 Uhr
Volle Kanne
Kabarett mit den Dornrosen
Volksheim Langholzfeld

Freitag, 28.10.2011 · 19.00 Uhr
Pssst!
Die Poxi-Sisters
Netzwerk Pasching

Sonntag, 11.12.2011 · 19.00 Uhr
Still, still, still
Josef Brustmann kommt zu Weihnachten
Netzwerk Pasching

Freitag, 11.11.2011 · 19.00 Uhr
Träum weiter
Kabarett mit Weinzettl & Rudle
Paschingerhof

Sonntag, 2.10.2011 · 10.30 Uhr
Kabarettistische Lesung mit Brunch
Günther Lainer & Co
Netzwerk Pasching

Samstag, 15.10.2011 · 17.30 Uhr
Musikalischer Abend mit steirischem Kulinarium
Fräulein Kathi mit Live-Band
Netzwerk Pasching

Pasching KULTUR

Kartenreservierung:
www.pasching-kultur.at
kultur@netzwerk-pasching.at
Telefon: 07229 / 66 260-32

Jetzt vormerken:

Veranstaltungen in der Kirche Langholzfeld

Folk-Konzert
ENSEMBLE KOHELET3
am 09.10.2011 um 19.00 Uhr
in der Kirche Langholzfeld
Vorverkauf: Pfarramt Langholzfeld
Abendkassa: € 12,--/Vorverkauf € 10,--/
Ermäßigt € 8,--

Humor ist das Salz des Lebens und wer gut gesalzen ist, bleibt lange frisch
Vortrag von Mag. Max Födinger
am 28.10.2011 um 19.00 Uhr
im Volksheim Langholzfeld
Einzelkarte: € 3,--/Partnerkarten € 5,--

Miteinander

Die Termine der Pfarre Langholzfeld

An den folgenden **Sonntagen** werden **Produkte aus der 3. Welt zu gerechten Preisen** zum Kauf angeboten:
23. Oktober (erweiterter EZA-Markt im kleinen Pfarrsaal – Lebensmittel und Handwerk)
13. November
11. Dezember

Treffpunkt für pflegende Angehörige
Alle, die zu Hause oder auch in Heimen Angehörige betreuen und pflegen, sind eingeladen zu einem Treffen bei Kaffee und Kuchen, jeweils an einem Montag um 15 Uhr im kleinen Pfarrsaal:
17. Oktober
14. November
12. Dezember

Treffpunkt für Trauernde
Über die Trauer um den Verlust eines lieben Menschen reden und sich austauschen mit ebenfalls Betroffenen kann eine Hilfe sein. Die nächsten Termine sind:
Dienstag, 25. Oktober
Dienstag, 29. November
jeweils um 15 Uhr im kleinen Pfarrsaal

Einlagebogen – bitte herausnehmen!

Ein Beitrag von Ing. Markus Hofko und Werner Ebenbichler
Verein „L(i)ebenswertes Pasching“

Zentrumsgestaltung Langholzfeld / Ortsplatz

2010 wurde der Verein „L(i)ebenswertes Pasching“ als Dorf & Stadterneuerungsverein gegründet. Ziel ist es, unter Einbindung der gesamten Bevölkerung, unser Lebensumfeld zu gestalten.

Unser vorrangiges Ziel soll eine gemeinsame Zentrumsgestaltung in Langholzfeld sein. Die Fläche zwischen Volksheim und Volksschule, zwischen Kirche und Hauptschule sowie Caritas-Kindergarten und Netzwerkplatz soll gestaltet und damit auch verkehrsberuhigt bzw. verkehrsreduziert werden.

Wir möchten mit allen Vereinen, Schulen, der Pfarre und Bürgern einen Ideenwettbewerb durchführen. In diesem 4-seitigem Beiblatt haben Sie die Möglichkeit Ihre Wünsche und Ideen einzuzeichnen. Alles ist möglich und alles ist erlaubt (ob Skizzen, schriftliche Mitteilungen und Fotos). Alle eingesendeten Vorschläge werden im Rahmen einer **Ausstellung im Netzwerk von 11. bis 13. November 2011** öffentlich präsentiert.

In einer gemeinsamen **Diskussionsrunde** wollen wir **am 17. November (19.30 Uhr, Netzwerk)** über Vorschläge / Machbarkeiten und die weitere Vorgehensweise mit Ihnen diskutieren.

Wir wünschen viel Spaß beim Planen und freuen uns auf Ihre Ideen.

Abgabe/Einsendung erbeten bis Freitag, 4.11.2011, an:
Verein l(i)ebenswertes Pasching
p.Adr. Netzwerkplatz 1, 4061 Pasching

Ortszentrum Langholzfeld

Mitmachen!

Ideen & Anregungen zur Ortsplatzgestaltung Langholzfeld

Name: _____

Anschrift: _____

Email: _____

Telefon: _____

Einsendung/Abgabe bis 4.11.2011 an:
Verein „L(i)ebenswertes Pasching
p.Adr. Netzwerkplatz 1, 4061 Pasching

Da haben wir was erlebt!

Sommer-Potpourri des Pensionistenverbandes Pasching

Spaziergang durch Berchtesgaden

Am 10. 8. 2011 besuchten wir unsere Nachbarn im Berchtesgadenerland.

Beim Kongresshaus erwartete uns „Stefan" in uriger Tracht um uns die Sehenswürdigkeiten näher zu bringen. Die Besichtigung begann am Schlossplatz, Kurgarten, weiter durch die Fußgeherzone zum Marktplatz mit den alten Häusern, bis hin zur schönen „Affenfassade". Im Hotel Edelweiß gab es das Mittagessen, welches ein kulinarischer Höhepunkt war, bei moderaten Preisen und mit Wohlfühl-Ambiente. Den Nachmittag verbrachten wir mit einer Bus-Rundreise und gegen Abend kamen wir zum Königssee. Inzwischen gab es herrlichen Sonnenschein und viele wagten den Weg zum Malerwinkel, der sich wirklich gelohnt hat.

Hüttengaudi

Mitten in den Salzburger Bergen liegen St. Johann und die Oberforsthofalm.

Bei leckeren Kasnocken und fröhlicher Hüttenstimmung verbrachten wir einen netten, sehr lustigen Nachmittag. Die großzügige Terrasse des Hauses und der herrliche Ausblick auf das Bergpanorama bei gleißendem Sonnenschein werden uns lange in Erinnerung bleiben.

Theaterfestival auf Schloss Weitra

Schloss Weitra mit seinem überdachten Arkadenhof bietet einen idealen Rahmen für einen festlichen Theaternachmittag im Freien.

Charleys Tante" stand am Programm mit Felix Dvorak in der Titelrolle. Diese lustige Komödie wurde von allen Schauspielern bestens gespielt und das Publikum wurde zu Lachstürmen hingerissen. Ein vergnüglicher Nachmittag auf Schloss Weitra wurde uns geboten, aber es gab noch viel zu sehen in der schönen alten Stadt, die wir diesmal bei herrlichem Wetter besuchen konnten.

Ankündigung

Seniorenturnen Langholzfeld/Wagram
Sporthalle Langholzfeld
Mittwoch, 8.30 bis 10.00

Seniorenwalken
Freitag, 8.30 bis 10.00
Treffpunkt:
Volksschule Langholzfeld

Nähere Infos:
Susanne Luif,
Telefon: 07229/67573

Termine: Tagesausflug nach Bayern am 12.10.2011
Weihnachtsmarkt Hellbrunn-Salzburg am 2.12.2011

v.l.n.r.: Willibald Pachler, Josefine Richter, LH a.D. Dr. Josef Ratzenböck, Siegfried und Leopoldine Platzl, Vize-Bgm. Ing Markus Hofko, GV Josef Lehner, Bürgermeister Ing. Peter Mair

Ein halbes Jahrhundert

50 Jahr Feier des Seniorenbundes Pasching

Am Freitag, 8.7.2011, feierte der Seniorenbund, unter Beisein des Landesobmannes und LH a.D. Dr. Josef Ratzenböck, seinen 50-jährigen Geburtstag. Zahlreiche Glückwünsche wurden überbracht.

Der Musikverein Langholzfeld umrahmte diese Feier musikalisch. Landesobmann Dr. Josef Ratzenböck stellte Europa als Projekt des Friedens vor und erinnerte uns, was alles in den 50 Jahren geschah. Bezirksobfrau Josefine Richter gratulierte und verwies auf das Motto des SB „gemeinsam statt einsam".
ÖVP Vize-Bgm. Ing. Hofko dankte dem Seniorenbund und gratulierte zu diesem Fest. Bgm. Ing. Peter Mair gratulierte und würdigte die wichtige Arbeit im Dienste der Menschen. Ing. Hofko zeigte in einer Power-Point-Show die Gründungsgeschichte und die verschiedenen Aktivitäten des Seniorenbundes Pasching. Die Gastreferentin Dr. Claudia Pass informierte uns über Demographie unserer Gesellschaft und wie mögliche Zukunftsbilder aussehen könnten. Sie unterstrich den gesellschaftlichen Stellenwert der Senioren und meinte: „In Bewegung bleiben und positiv Leben".
Abgerundet hat unser Prälat Mag. Max Mittendorfer mit dem Auruf: „Gelassen zu sein und das Heute zu Leben". Zum Abschluss wurden die ca. 180 Gäste zu einer kleinen Jause und Getränken eingeladen. Eine Ausstellung mit Photos über Vereinsaktivitäten und Kunstwerke unserer Mitglieder fand reges Interesse. Obmann Willibald Pachler dankte allen, die in irgendeiner Weise mitgeholfen haben, dass dieses Fest ein Erfolg wurde.

Unter den Gästen: LH a.D. Dr. Josef Ratzenböck, Bürgermeister Ing. Peter Mair, Vizebürgermeister Ing. Markus Hofko, GV Josef Lehner, Bezirksobfrau Josefine Richter, Ehrenobmänner Leopold Ransmayr und Sebastian Hintermüller, Prälat Max Mittendorfer, Irmgard Öfferlbauer (PV Pasching), sowie Konsulent Michael Sterz vom PV Langholzfeld und Wagram. Obleute des Bezirkes bereicherten unseren Festakt.

Bezahlte Anzeige

Seniorenbund Pasching

Der „besondere Ausflug"

Am 19. Juli lud der Seniorenbund alle langjährigen und treuen Mitglieder zu einem Ausflug ein.

Ein voller Bus der Firma Hafner und zwei Autos des Samariterbundes Linz brachten 66 Mitglieder und Betreuer zum Linzer Hafen. Um 9.30 Uhr legte unser Schiff donauaufwärts ab, durch die Schleusen Ottensheim und Aschach nach Schlögen. Bei wunderschönem Wetter und Ziehharmonikaklängen genossen wir die 4-stündige Fahrt. Die Zeit wurde genützt für Gespräche und Betrachten der vorüberziehenden Landschaft. Einzelne haben auch das Tanzbein geschwungen und das Mittagessen hat allen gemundet.

In Schlögen warteten schon Bus und Samariterbund zur Weiterfahrt nach Engelszell, wo wir zur Stiftsführung angemeldet waren.
Abt Marianus Hauseder erzählte uns auf interessante Art die Geschichte des Klosters. Bei Kaffee und Kuchen, Musik und Gesang beendeten wir unseren Ausflug und wurden bei guter Laune wieder nach Hause gebracht.

Dank guter Planung, der umsichtigen Hilfe der Betreuer und dem schönen Wetter, war es ein gelungener Ausflug.

Seniorenurlaube – eine Aktion der Gemeinde Pasching

Erholung pur

Jesolo 2011

Auch heuer fuhren wir wieder in den Süden nach Jesolo. Der erste Turnus fand vom 4. 6. bis 11. 6. 2011 und der zweite Turnus vom 11. 6. bis 18. 6. 2011 statt.

Die erste Woche war etwas verregnet, doch wir konnten täglich zum Strand gehen und die Liegen benützen und auch schwimmen.
Am Donnerstagabend machten wir eine kleine Abschiedsfeier. Zwei Teilnehmer hatten jeweils eine Ziehharmonika mitgebracht und spielten uns auf und die anderen sangen mit. So endete der Urlaub lustig.
Als die zweite Gruppe ankam und das schöne Wetter mitbrachte, konnte sie gleich baden gehen.
Da sich alle von den vorhergehenden Aufenthalten kannten, wurde getratscht, gelacht, Zeitschriften getauscht und zum fahrenden Kleiderstandl geschaut. Es war eine schöne, kameradschaftliche und fröhliche Woche.

Erster Turnus Jesolo

Zweiter Turnus Jesolo

Rechberg 2011

Ein fröhlicher Trupp auf Urlaub

Das Wetter war launisch, aber wir konnten die meiste Zeit ohne Schirm auskommen und viel spazierengehen.

Am Vormittag machten wir unsere größeren Wanderungen, wie z. B. Schwammerling, Elefant, Döllernerhof, Reiterhof, Seeumrundung. Einmal waren wir im SOS-Kinderdorf zu einer Führung. Doch der Großteil der Kinder war auf einem internationalen SOS-CAMP.
Am Dienstag kam Besuch von der Gemeinde Pasching, Familienreferent Hans Hofer und Konsulent Michael Stertz schauten vorbei.

Am Mittwoch gab es einen gemütlichen Abend mit Musik und Ehrungen durch den Vizebürgermeister von Rechberg für Elisabeth Wilms und Frieda Wimmer. Es war ein vergnügter und lustiger Abend.

Am Donnerstag war der Dorfabend beim Dorfwirt mit der Rechberger Blaskapelle und Jugendtrachtengruppe. Diese vergnügte Woche ging schnell zu Ende.

Warum RE/MAX?
- Niemand verkauft österreichweit und weltweit mehr Immobilien wie RE/MAX.
- 98 RE/MAX Büros in Österreich, 460 Makler!
- RE/MAX ist quantitativ und qualitativ absolute Nummer 1.

Warum RE/MAX Uno?
- Weil wir ein 10-köpfiges Team mit viel Erfahrung sind (siehe www.remaxuno.at)
- Weil wir 20 Parkplätze vor dem Büro haben
- Weil wir auf dem neuesten Stand der Technik arbeiten
- Weil wir aus mehr als 10.000 Objekten österreichweit auswählen können

Warum sollten Sie RE/MAX Uno Ihre Immobilie zum Verkaufen/Vermieten anbieten?
- Weil wir Ihre Immobilie kostenlos bewerten
- Weil wir selektierte Kundendatenbanken haben
- Weil wir Ihre Immobilie auf 23 Internetplattformen bringen
- Weil wir im Netzwerk mit mehr als 100 Maklern arbeiten
- Weil wir 24 Stunden für Sie und unsere Kunden erreichbar sind: 07229-70533
- Weil wir unseren Marketingplan für das jeweilige Objekt umsetzen

Warum könnten auch Sie bei RE/MAX Uno arbeiten?
- Weil Sie Ausbildung nicht scheuen!
- Weil Sie gerne selbständig arbeiten mit freier Zeiteinteilung?
- Weil Sie viele Leute kennen und Interesse an Immobilien haben?

RE/MAX Uno
RE/MAX Uno • Kirchengasse 1 • 4061 Pasching • Tel. 07229-70533
Hotline 0664-3601171 • info@remaxuno.at • www.remaxuno.at

Bezahlte Anzeige

Kindernachmittag der Feuerwehr

Ein voller Erfolg!

Der traditionelle Kindernachmittag gestaltete sich Dank strahlendem Sonnenschein als erfrischende Abkühlung für unsere Besucher.

Die Schaumparty und die Fahrt mit einem Feuerwehrauto waren mitunter die größten Highlights an diesem Nachmittag. Viel Eifer und Ausdauer erforderten das Zielspritzen mit dem Feuerwehrschlauch, die Wasserrutsche und das Wasserpumpen mit der Kübelspritze.
Besonders freute uns, dass zahlreiche große und kleine Besucher unserer Einladung folgten.

Bezahlte Anzeige

Rekordjahr 2011

Einsatz-Zwischenbilanz

Ungewöhnlich hoch sind im heurigen Jahr die Einsatzzahlen: mit Stand Ende August wurde die FF Pasching zu insgesamt 105 Einsätzen gerufen.

Schwerpunkt in den Sommermonaten waren zahlreiche Wespeneinsätze, aber auch einige Alarmierungen zu Ölspuren. Da erfahrungsgemäß der Herbst als sehr einsatzstark bezeichnet werden kann, ist 2011 mit einem neuen Einsatz-Rekordjahr zu rechnen.

Schweizer Kameraden

Zu Besuch bei der Berufsfeuerwehr Zürich

Ende August hatten vier Kameraden unserer Feuerwehr im Zuge einer Einladung in die Schweiz die Gelegenheit, die Berufsfeuerwehr Zürich zu besuchen.

Durch eine tolle und abwechslungsreiche Führung von einem Kameraden der BF Zürich erhielten wir einen sehr guten Einblick in die Arbeit der Schweizer Kollegen. Mit vielen Eindrücken und neuen Ideen verabschiedeten wir uns mit einem kleinen Gastgeschenk von der BF Zürich. Danke an dieser Stelle nochmals in die Schweiz für die außergewöhnliche Führung!

„Ich will Feuerwehrmann werden"

Unser Team wächst und wächst...

Gleich drei ausgebildete Feuerwehrkameraden verstärken unsere Mannschaft seit diesem Sommer.

Wir wünschen Arnold, Bernhard und Stefan alles Gute für ihren weiteren „Feuerwehrweg" in Pasching. Hier die Kurzvorstellung:

Arnold Masilko
Alter: 38
Wohnhaft: Langholzfeld
Beruf: Lagerist
In der FF Pasching seit 09.08.2011
Arnold war vor seinem Umzug nach Pasching bereits seit 1989 bei der FF Ernstbrunn, NÖ tätig.

Bernhard Becker
Alter: 22
Wohnhaft: Langholzfeld
Beschäftigt bei: ASFINAG Autobahnmeisterei
In der FF Pasching seit 01.07.2011
Bernhard war vor seinem Wohnortwechsel seit 1999 bei der FF Ansfelden im Einsatz.

Stefan Michels
Alter: 19
Wohnhaft: Thening
Beruf: Zivildiener
In der FF Pasching seit 08.07.2011
Während seiner Schulzeit unterstützte Stefan die FF Hallstatt und wechselte nach seinem Abschluss zu uns.

50 Jahre Pfadfinder Langholzfeld

Pfadfinder damals und heute

Dass die Pfadfinder Langholzfeld heuer 50 Jahre jung werden, wurde am 3. und 4. September bei dem Jubiläumsherbstfest im Pfadfinderheim (Poststraße) ordentlich gefeiert.

Seitdem im Frühjahr das alte Pfadfinderheim abgerissen wurde, erinnert jedoch nur noch wenig an die Anfänge der Gruppe. Daher haben wir mit einem Langholzfelder Pfadfinder der ersten Stunde gesprochen, Stefan Moser.

Pfadfinder 1963: Allerheiligenaktion

Wann hast du bei den Pfadfindern begonnen? Wie war das?

Ich habe 1962 bei den Pfadfindern angefangen und bin mittlerweile 49 Jahre bei der weltweit größten Kinder- und Jugendorganisation. Damals war es noch eine reine Burschengruppe, die sich in drei Altersstufen im Kellerraum der Familie Hofer in Langholzfeld zu den Heimstunden traf. Wir waren viel im Freien und im Erholungswald Langholzfeld, indem wir sogar im Winter einmal gezeltet haben. Bevor wir unser „romantisches" Heim gegenüber dem heutigen Shopping Center UNO im Jahr 1971 eröffneten, waren wir noch in weiteren Kellerräumen und auch im Pfarrheim Langholzfeld untergebracht. 1976 hat Helga Speer die Mädchengruppe gegründet. Danach hat sich unsere Pfadfindergruppe rasch mehr als verdoppelt.

Pfadfinder 1975: Gruppenfoto Lehmhöhlen

Pfadfinder 1979: Schaulager

Was hat dich an den Pfadfindern gereizt? Was hat dir am meisten Spaß gemacht?

Das Angebot für Kinder- und Jugendliche war damals noch sehr beschränkt. Bei den Pfadfindern bekamen wir die Möglichkeit mitzugestalten, Verantwortung zu übernehmen und selbstständig zu handeln. Ich kann mich erinnern, dass mein Vater sagte: „Zu die Pfadi's – da gehst hin – da lernst was für's Leben!" Später habe ich Pfadfinderseminare besucht, die Leitung von Heimstunden und auch die Gruppenleitung übernommen. Besondere Highlights waren die Feste im Heim mit der Lehmwand und den Lehmhöhlen, die Faschingsfeiern, sowie die jährlichen Sommer-, Winter-, und Pfingstlager.

Du bist heute noch ein aktives Mitglied und unterstützt die Gruppe wo du kannst. Was war früher anders – welche Dinge sind sehr ähnlich?

In den Anfangsjahren gab es für uns Pfadfinder noch kein eigenes oder sehr provisorisches Material. Die finanziellen Mittel waren begrenzt und so kam es, dass beim Bau des alten Heims das Dach eines alten Schuppens herhalten musste. Heute steht den Kindern, den Jugendlichen und den Leitern eine geeignete und zeitgemäße Infrastruktur zur Verfügung. Gerne kümmere ich mich um Garten und Material, da ich weiß wie wichtig es ist, die Leiter zu entlasten. Einige Traditionen wie Zelten, Kochen am offenen Feuer und unsere Pfadfinderlager werden gegenwärtig noch genau so gepflegt, obwohl es heute wohl etwas weniger streng zugeht. Wahrscheinlich ist auch etwas von der Fähigkeit des praktischen Denkens verloren gegangen. ;-)

Was wünscht du den Pfadfindern für die Zukunft?

Ich wünsche den Pfadfindern, dass der Idealismus weiterhin im Sinne Baden Powells (Gründer der Pfadfinderbewegung) verbreitet wird und die Kinder und Jugendliche begeistert. Denn alles was fad ist hat ein natürliches Ende. Man sieht sich ja auch nicht einen langweiligen Film zweimal an.

Insbesondere das Engagement der ehrenamtlichen Mitglieder, sowie die vielen verschiedenen Aktivitäten, Projekte und Pfadfinderlager machten das „Pfadijahr" 2010/2011 zu einem vollen Erfolg.

- Über 140 Heimstunden
- 5 einwöchige Lager in St. Georgen am Attersee (WiWö, GuSp), Rundreise Schottland (CaEx), Jamboree Schweden (2 Teilnehmer CaEx) und am Neusiedlersee (RaRo)
- Zahlreiche Wochenendlager und Aktivitäten (Winterlager, Adventmarkt, Umweltdenker, Kinoserie, GuSp Landesabenteuer, Herbstfest…)

PFADFINDER UND PFADFINDERINNEN LANGHOLZFELD

HEIMSTUNDEN 2011/12

Wichtel und Wölflinge (7 - 10 Jahre)
Dienstag 17.00 - 18.30 / ab 13.09.11
Michaela Riener (Tel.: 0664 / 120 11 30)

Caravelles und Explorer (13 – 16 Jahre)
Montag, 19.30 – 21:00 / ab 26.09.11
Markus Pichler (Tel.: 0699 / 100 56 346)

Guides und Späher (10 - 13 Jahre)
Mittwoch, 18.30 – 20.15 / ab 14.09.11
Christian Wirth (Tel.: 0699 / 11 87 37 68)

Ranger und Rover (16 – 20 Jahre)
Nach Vereinbarung, 1. Heimstunde: 21.09.11 / ab 19:30
Wolfgang Kuri (Tel.: 0664 / 40 70 202)

www.scout.at/langholzfeld

HERZLICH WILLKOMMEN

Wenn Du dabei sein willst, dann ist der Herbst der beste Zeitpunkt einzusteigen. Wende dich bitte direkt an den Verantwortlichen deiner Altersstufe oder komm direkt in die Heimstunde in das Pfadfinderheim neben dem Waldbad. Wir freuen uns auf dich!

Sing- und Spielkreis Pasching

Ein musikalischer Rückblick

Singen im Grünen

Im Rahmen der diesjährigen Landesgartenschau in Ansfelden, Ritzlhof sang und musizierte der Sing- und Spielkreis Pasching am 31. Mai für zahlreiche Zuhörer, darunter auch etliche Paschinger und Bürgermeister Ing. Peter Mair.

Unter dem Motto "Singen im Grünen" gab es abwechslungsreiche Musik, passende Texte und viel Natur.

Obmann Jürgen Horschitz bedankt sich bei Grete Schumacher, Norbert Meissner, Greta und Stefan Rapp für 20-jährige Treue zum Sing- und Spielkreis Pasching

Chorabschlussfest

Beim Chorabschlussfest am 1. Juli in Wagram konnten wir wieder einige Mitglieder mit 10- bzw. 20-jähriger Zugehörigkeit ehren und gemeinsam bei Gegrilltem, Salaten sowie einem köstlichen Kuchenbuffet feiern.

Mit Gesang bis in späte Stunden konnte das Chorjahr ausklingen und wir freuen uns bereits auf den Adventmarkt in Langholzfeld am 25. und 26. November, wo wir Sie gerne bei unserem Stand oder bei einem Glas Glögg begrüßen möchten.

Wir wollen Sie jetzt schon zu unserem traditionellen Adventkonzert am 18. Dezember 2011 um 17 Uhr in der Pfarrkirche Langholzfeld einladen.

Zu Besuch im Wilden Westen

The Longwoodfield Kinder- & Jugendchor on Tour in the Pullman-City

Wenn man ein Jahr fleißig war, folgt am Ende meist eine Belohnung – so lud Anni Weißenböck ihre Chorkinder und -jugendlichen zum gemeinsamen Ausflug ein, der uns heuer in den Wilden Westen führte: In die Pullman-City, eine Westernstadt im Bayerischen Wald bei Eging am See/Passau.

Nach 32 Chorproben und Auftritten im Volksheim und in der Pfarrkirche Langholzfeld sowie bei zahlreichen Feiern und Festen, freuten sich alle auf eine Reise zu Indianern und Cowboys.

Am 2. Juli fuhren wir 1,5 Stunden mit dem Bus. Dabei gab es erste Details zu Aufführungen im nächsten Jahr (werden noch nicht verraten!) und schon vor Beginn des offiziellen Programms waren wir dort und erkundeten erst einmal das Gelände:
Von einem Abenteuerspielplatz mit Kindereisenbahn ging´s vom Fort durch die „Main Street" entlang am Town Office samt Gefängnis weiter zu Kängurus, Rehen, Hasen und Hähnen und entlang von Tippis zu einem Teich, bei dem wir Gold waschen durften. Tatsächlich siebten alle Kinder eifrig bunte und glitzernde Steine, für die man auch gleich eine „Schatztruhe" erweben konnte.
Danach standen Ponyreiten und eine Kutschenfahrt auf dem Programm und kurz vor Mittag die Magic Zaubershow.
Ein echter Halbblut-Cheyenne-Indianer namens „Hunting Wolf" führte traditionelle Tänze vor, bei denen einige Kids spontan mitmachten.
Dazwischen stärkten wir uns mit mitgebrachter Jause, Pizzastücken und Eis.
Die Girls ließen sich bunte Zöpfe ins Haar flechten, während die Jungs am Schießstand ihr Glück versuchten. Ganz Mutige probierten ihr Gleichgewicht beim Bullen-Reiten aus und danach erlebten wir die Trickriding-Show, in der in einer großen Arena Reiter/innen auf Pferden spektakuläre Kunststücke vollbrachten, was im Fernsehen ganz nett – in Wirklichkeit aber ziemlich schnell und gefährlich aussieht und großes Können der Sportler erfordert.
Richtig staubig wurden auch wir dann beim Höhepunkt des Tages – einer einstündigen History-Show, bei der die Geschichte Amerikas in den Jahren von 1740 bis 1880 hautnah dargestellt und erklärt wurde: Trapper, Siedler aus der Zeit der Amerikanischen Revolution, Cowboys, Indianer, Kopfgeldjäger, Sheriffs, Süd- und Nordstaatler, 9 Pferde, Büffel, Rinder, Ziegen und allerlei Fuhrwerke führten vor, wie die Menschen damals im wirklich Wilden Westen gelebt, gearbeitet und gekämpft haben. Es musste sich aber niemand fürchten – alles wurde humorvoll gezeigt und letztlich auch kein Bandit erschossen oder gehängt.

Dass Pullman-City ein Ort für junge und alte Western-Fans ist, merkten wir daran, dass neben vielen „verkleideten" Besuchern sogar ein Hochzeitspaar gerade in der Pullman-City-Kapelle geheiratet hatte. Doch auch wer kein ausgesprochener Western-Fan war, ließ sich letztlich von der guten, lockeren Stimmung anstecken und wurde – zumindest für einen Tag – zu einem Fan.

Als für den Abend ein Feuerwerk und Country-Musik angekündigt wurden, wollten einige Kids noch gar nicht heimfahren. Manche hätten gerne in einer der Blockhütten am Lagerfeuer übernachtet. Trotzdem waren alle pünktlich zum vereinbarten Treffpunkt zur Abreise bereit und im Bus kehrten nach kurzer Erschöpfung die Lebensgeister zurück. Anni packte ihre Gitarre und die Liederbücher aus und – wie es sich für einen Chor eben gehört – wurde noch einmal kräftig gesungen.
Für Teens, Kids und Gäste (Mamas) war es eine kurzweilige und abenteuerliche Reise in eine „andere Welt" und wir alle danken Anni für den tollen Tag!

Immer viel Spaß beim Kinderchor Langholzfeld

Komm und sing mit uns!

Die Aufführung des Musicals "Frederick"

Du möchtest mit anderen Kindern singen, tanzen und musizieren?

Du bist bereit, jeden Freitag eine Stunde zu proben und bei Auftritten mitzusingen? Du magst Musicals, Lieder aus Österreich und der ganzen Welt? Du singst gerne? Tanzen macht dir Spaß? Das alles kannst du bei uns im Kinderchor.
Ab Freitag, 23. September 2011, proben wir wieder regelmäßig für verschiedenste Auftritte!
Kinderchorproben wieder jeden Freitag von 17 - 18 Uhr, Jugendchor (ab 12 Jahren) freitags von 18 - 19 Uhr!

Vorraussetzungen:

· Freude am Singen
· verlässlicher Probenbesuch
· Mitwirken bei Auftritten
· Mindestalter: 2. Klasse Volksschule

Unser Proberaum ist unter dem Musikheim (Zufahrt Netzwerk, Eingang Musikheim-Keller, Jugendraum).
Der „Kinderchor Langholzfeld" und Anni Weißenböck freuen sich auf deinen Besuch! Nähere Infos unter Telefon: 07229/64299 oder 0664/ 398 74 24 ▮

Musikverein Langholzfeld

Voller Einsatz

In der vergangenen Ausgabe haben wir über den Musi-Frühschoppen berichtet. Seitdem hat der Musikverein an weiteren Veranstaltungen mitgewirkt – allesamt begleitet von schlechtem Wetter.

So musste die Fronleichnamsprozession abgesagt werden, stattdessen wurde die Messe am 23. Juni 2011 in der Pfarrkirche Langholzfeld durchgeführt. Weiter ging es mit der musikalischen Begleitung der kirchlichen Hochzeit unseres Vizebürgermeisters Markus Hofko am 1. Juli 2011 – die am Pfarrplatz geplante Agape musste wegen eines plötzlichen Regengusses kurzfristig in den Pfarrsaal verlegt werden. Die Feierlichkeiten zur 50-Jahr-Feier des Seniorenbundes fanden am 8. Juli 2011 im Volksheim Langholzfeld statt, auch hier sorgte der Musikverein Langholzfeld für die festliche und musikalische Umrahmung. Mit einer kleinen Gruppe rückte der MV dann am 23.7.2011 nach Traun aus – zur Hochzeitsumrahmung der Tochter unseres Musikkollegen Robert Noll, ausnahmsweise war hier schönes Sommerwetter. Das war aber auch schon alles vom sommerlichen Wetter, denn einen Tag später, am 24. Juli 2011, spielte der Musikverein wieder bei kaltem Regenwetter beim Frühschoppen der Freiwilligen Feuerwehr in Hörsching. Das setzte sich auch eine Woche später am 30. Juli 2011 fort, als wir gemeinsam mit dem MV Pasching ein Geburtstagsständchen bei der Geburtstagsfeier unseres Bürgermeisters im Paschingerhof spielten.
Alle hofften, dass nach der wohlverdienten Sommerpause das Wetter bei den Ausrückungen wieder mitspielt – doch die erste Ausrückung am 27. August 2011, Lindenfest in Wagram, wurde wetterbedingt abgesagt…
Wir hoffen nun auf ein schönes Ende des Sommers und einen angenehmen Herbst.

Informationen zum Musikverein Langholzfeld

Alle aktuellen Informationen zum Musikverein Langholzfeld (Termine, Fotos, …) finden Sie auf unserer Homepage: www.mv-langholzfeld.at ▮

Einladung zum Herbstkonzert

Am 20. November 2011 veranstaltet der Musikverein Langholzfeld wieder sein traditionelles Herbstkonzert im Volksheim Langholzfeld. Der Beginn ist um 16:00 Uhr – der Kapellmeister David Lehner und alle Mitwirkenden freuen sich schon auf Ihren zahlreichen Besuch. ▮

Ausbildung neu beim FC Superfund Pasching

„Die Meister von Morgen"

Der FC Superfund Pasching will im Nachwuchs neue und innovative Wege einschlagen. Ohne eine ausgezeichnete – auf den jeweiligen Spieler ausgerichtete – technische und koordinative Ausbildung im Alter der Kinder bis 14 Jahren ist eine Heranführung an den Leistungs- und Profibereich nicht möglich. Versäumtes ist schwer oder nicht mehr aufzuholen.

Deshalb strukturiert der Verein seinen Ausbildungsweg neu und schafft gleichzeitig die Basis, damit die Kinder eine noch bessere und altersgerechte Ausbildung erhalten. Die Ausbildung im Verein wird daher in einen Kinderbereich (U6 - U12) und Leistungsbereich (U13 - U18) getrennt. Eine Ausbildungskonzeption ermöglicht es, noch gezielter in den jeweiligen Altersklassen zu trainieren.
Diese neue Ausbildungskonzeption des FC Superfund Pasching bietet jedem Trainer im Verein eine sportliche Orientierung.
Je nach Altersklasse erhalten Trainer einen Überblick über Ausbildungsziele und Schwerpunkte, die exakt auf das jeweilige Entwicklungsalter abgestimmt sind.
Der Trainer hat sich an die speziellen Ausbildungsbausteine zu halten und sein Training danach systematisch zu planen.
Dies soll garantieren, das Kind Schritt für Schritt in den altersgerechten Zielen zu verbessern. Der kurzfristige Mannschaftserfolg steht daher nicht an erster Stelle – die Entwicklung des Einzelspielers ist klar darüber zu stellen. Am Ende der Ausbildung sollten die Spieler mindestens Regionalliganiveau haben.
Unsere Perspektive liegt darin, dass wir über die Nachwuchsausbildung einen großen Teil unseres jährlichen Spielbetriebes durch Spielerverkäufe in den Profibereich finanzieren können.
Unser derzeitiger Kader der Regionalligamannschaft hat ein Durchschnittsalter von ca. 20 Jahren. Somit gehören wir bereits jetzt zu den jüngsten Regionalliga Mannschaften in Österreich. Unsere 1b-Mannschaft (spielt in der Bezirksliga) ist die jüngste Mannschaft im Erwachsenenfußball in Österreich mit einem Durchschnittsalter von ca. 17 Jahren.
Man sieht also, dass sich die Ausbildung zu lohnen beginnt.
Da diese Top-Nachwuchsausbildung leider sehr kostenintensiv ist, sind wir auf die Hilfe von Gönnern und Sponsoren angewiesen.
Unterstützen auch Sie diesen jungen, erfolgreichen und sympathischen („JES") Weg. Identifizieren Sie sich und Ihre Firma mit JES. Seien sie ein Teil dieser Ausbildung und Sie können in Zukunft mit Stolz sagen: Den Spieler im Fernsehen kenne ich, den habe ich bei seiner Ausbildung unterstützt. ▮

PHILOSOPHIE DES KINDERFUSSBALLS

Erinnert man sich als Trainer an seine Kindheit zurück, dann war diese im Bereich Fußball meist geprägt von zahlreichen Spielplätzen wo frei gespielt werden konnte. Etliche Bewegungsräume ermutigten die Kindern dazu, sich selbst in kleinen Gruppen zu organisieren – im Hinterhof, auf der Straße, auf der Wiese, im Stadtpark usw. Als Folge eigneten sich die Kinder eine enorme Bewegungs- und Ballgeschicklichkeit an.
Die kleinen Gruppen ermöglichten jedem Kind die so wichtigen regelmäßigen Ballkontakte, es gab keine langweiligen Stehzeiten.
Kurzum: Der Straßenfußball früherer Tage war nach heutigem Wissenstand für junge Fußballer das beste und intensivste individuelle Training!

Ohne den reglementierten Einfluss der Erwachsenen organisierten und gestalteten die Kinder ihre Fußballspiele selbstständig. Dies trug entscheidend auch zur Persönlichkeitsentwicklung bei.
Selbst organisiertes Fußballspielen
- in kleinen Gruppen
- nach eigenen Regeln
- Alt und Jung gemischt
- auf verschiedene Tore
- im Wettbewerb
- viele Ballkontakte
- keine „Stehzeiten"
- Spaß

Kindheit heute: in allen Lebensbereichen herrschen „Verbote" bzw. fremdbestimmte Organisation, Reizüberflutung durch neue Medien (Fernsehen, Computer, Spielkonsole). Kinder erleben einen permanenten Verlust an Kreativität, Eigentätigkeit und an eigenen sportlichen Gestaltungsmöglichkeiten. Folgen: Haltungsschäden – Übergewicht – motorische Mängel – fehlende Bewegungskoordination.

Darum steht für den FCS Pasching die Entwicklung „Der Meister von Morgen" im Vordergrund. ▮

Taekwondo Pasching

Die neue Saison beginnt

Wir begrüßen zu Schulbeginn herzlich die neuen Vereinsmitglieder und wünscht ihnen sowie den bestehenden Mitgliedern viel Spaß, Entspannung und Ausdauer beim Trainieren in der neuen Saison.

Im zweiten Schulsemester 2010/2011 verwirklichten wir neben den regulären Trainings weitere gemeinsame Aktivitäten. Im Frühjahr veranstaltete unser Verein ein Seminar, welches auch von Mitgliedern ortsfremder Vereine besucht wurde. Am Programm standen unter anderem Grundtechniken, Poomsae sowie weiterführende Selbstverteidigungs-Techniken. Abgehalten wurde dieses Seminar von Großmeister Han Gwi Seok, 8. Dan, aus dem südkoreanischen Seoul. Anschließend saßen Kinder und Erwachsene in gemütlicher Runde im Volksheim Langholzfeld beisammen.

Im Mai diesen Jahres wirkten wir bei der Wanderwege-Eröffnung mit. Wir führten in der Volksschule Langholzfeld den Ablauf unseres Trainings im Zweistundentakt vor. Dazwischen schupften unsere Mitglieder Palatschinken für die vorbeikommenden ZuschauerInnen.

Um die Kunst des Taekwondo den Leondinger SchülerInnen vorzustellen, wurde Taekwondo Pasching wiederholt in die Kürnberghalle eingeladen.

Dass die Vereinsmitglieder besonders fleißige SportlerInnen sind, zeigt sich wie jedes Jahr durch die Tatsache, dass auch die in den Ferien regelmäßig stattfindenden Sommer-Trainings gut ausgelastet waren.
Dieses Jahr beteiligten wir uns zum ersten Mal am Ferienprogramm der Gemeinde Pasching und boten einen Taekwondo Selbstverteidigungs-Workshop für interessierte Kinder ab 8 Jahren an.

태권 PASCHING

Wir trainieren in der Volksschule Langholzfeld:

Kindertraining:
Dienstag: 17.30 – 18.50
Freitag: 18.00 – 19.20

Jugendliche, Erwachsene:
Dienstag: 19.00 – 20.30
Freitag: 19.30 – 21.00

Kontakt:
Georg Hantak
Telefon: 0699/126 13 255
Email: tkd@hantak.at
Abensbergstraße 59
4061 Pasching

Der Einstieg ist jederzeit möglich!

Lisa & Gregor – einfach unschlagbar!

Meistertitel Hattrick

SPORT UNION PASCHING

Lisa Spitzl und Gregor Lausecker haben nach 2009 und 2010 in der U-14 auch heuer in der U-16 der BK Ost ungeschlagen den Meistertitel geholt.

Beeindruckend dabei war ihre Dominanz im Doppel, wo sie in den drei Jahren nur einen einzigen Satz abgeben mussten und ihre Gegner immer klar beherrscht haben.

2009 formte Wolfgang Lechner, der Nachwuchstrainer von Leonding und Pasching, Lisa Spitzl und Gregor Lausecker zu einem vereinsübergreifenden Team. Sofort stellte sich heraus, dass hier ein harmonisches Team geformt wurde, welches sich sowohl im Training als auch in den Matches gegenseitig anspornt. 2009 holten Lisa und Gregor damals völlig unerwartet den Meistertitel. 2010 gingen sie als Titelfavoriten ins Rennen und wurden ihrer Favoritenrolle souverän gerecht. Heuer war für die beiden wegen ihres noch jungen Alters (Lisa, 15 Jahre und Gregor, 14 Jahre) der Meistertitel in der U-16 nicht unbedingt zu erwarten. Doch auch heuer konnte kein Team die beiden bezwingen. Die Sportunion Pasching gratuliert Lisa und Gregor zu ihrem dritten Meistertitel in Folge.

Über 7.000 Zuschauer im ausverkauften Waldstadion

Bilanz der 2011-Faustball-WM!

Vor etwas mehr als zwei Wochen endete die 2011-Faustball-WM im mit 7.500 Zusehern ausverkauften Paschinger Waldstadion mit einem 4:2-Finalsieg von Deutschland über Österreich. Zeit, Danke zu sagen, zurück zu blicken – und nach vorne!

Trocken spulen wir die Fakten ab, die uns im Rahmen der unfassbaren emotionalen Momente durch die Lappen gingen:

In 56 Spielen wurden 78 Sportatstic-Bälle (48 für trockenen und 30 für nasse Witterung) eingesetzt, von den Aufwärm- und Trainingsbällen nicht zu reden. Mehr als 30.000 Zuschauer sahen die Spiele live vor Ort, Hunderttausende waren via TV und Stream Live dabei. Auf der Website www.faustball2011.com gab es über 650.000 Aufrufe und die Facebook-Seite der WM verzeichnete mehr als 430.000 Zugriffe.
Sie alle sahen ein top-organisiertes Spektakel und Sport auf höchstem Niveau. Was sie nicht sahen, waren die 1049 freiwilligen Organisations-Mitarbeiter, nicht die Arbeit hinter den Kulissen (ob beim ORF, in den Medien, beim Catering oder beim Auf- und Abbau der Sportstätten) und nicht die durchgearbeiteten Nächte aller Beteiligten. Das ist auch gut so, denn schließlich haben sich alle in der Organisation in die Heim-WM reingekniet, um den 116 Sportlern ein ideales Umfeld und den Zuschauern ein unvergessliches Erlebnis zu bieten.

Was das Feedback betrifft, freuen wir uns sehr über die hervorragende Kooperation mit dem ORF und Firma SELTEC, die vor Ort vorfanden, was sie benötigten.

AUSTRIA
2011 FAUSTBALL
WELTMEISTERSCHAFT
07. - 14. AUGUST 2011

Besonders erwähnen sollte man das Engagement von ORF-Kommentator Boris Kastner-Jirka, der schon vor Ort war, wenn die ersten Partien begannen und deshalb auch mit entsprechendem Hintergrundwissen viele Fans gewinnen und auch Faustball-Uninformierten den Sport gut und authentisch nahe bringen konnte. Die Anzahl an Anfragen nach DVD-Paketen der 2011-Faustball-WM übersteigt jedes vorstellbare Ausmaß und wir sind dabei, entsprechende Lösungen anzubieten.
Wir, das Presse-Team der 2011-Faustball-WM, möchten uns bei jedem bedanken, der unsere Arbeit der Mühe wert gefunden hat, selbst über die WM und den Sport zu berichten. Wir hoffen, bei denjenigen von euch, die wir persönlich vor Ort begrüßen durften, so etwas wie Begeisterung oder zumindest Freude an diesem Sport geweckt zu haben. Faustball hat gezeigt, dass er von den Zuschauern angenommen wird, dass es eine sehr solide Basis gibt, von der aus man arbeiten kann, und dass es sich für die Medien lohnt, darüber zu berichten.

Wir möchten uns bedanken:
· bei allen Beteiligten für die tolle Zusammenarbeit
· bei allen Fans für die Wetterfestigkeit, die Anteilnahme (und die Gänsehaut)
· bei allen Spielern für den tollen Sport und die Kameradschaft, die sie uns gegenüber und gegenseitig gezeigt haben
· bei allen Sponsoren und Veranstaltungsorten dafür, dass sie die WM in diesem Ausmaß möglich gemacht haben
· bei allen Medienvertretern für Berichterstattung und Verständnis, wenn mal was nicht sofort funktionierte
· bei den lokalen Organisations-Komitees, die alles gegeben haben
· und bei einem sehr speziellen Techniker der Firma LIWEST, der uns einmal richtig rausgerissen hat. Du weißt, wer du bist, Danke!

Was bleibt?

„Nach der WM ist vor der WM" – der Spruch stimmt im Faustball nur zum Teil. Natürlich kommt die nächste Herren-WM bestimmt, und sie wird 2015 im argentinischen Cordoba ausgetragen. Doch zuvor hoffen wir, dass die Heim-WM ein so gutes Licht auf den Sport geworfen hat, dass die Sportlerinnen und Sportler auch im Rahmen der künftigen Wettbewerbe (Remeco-Bundesliga der Frauen wie auch der Herren hat begonnen; Herren-EM 2012 in Deutschland, Frauen-EM 2012 in der Schweiz, Damen-WM 2014) auf die Unterstützung der neu gewonnenen Fans und der nunmehr interessierten Medien bauen können.

Mit einem letzten Blick zurück noch ein Mal: Give Me Five!

inpasching GEWINNSPIEL

Beantworten Sie folgende Fragen aus dieser Ausgabe „inpasching“

1.) Wann fand die Gleichenfeier für das Feuerwehrhaus statt?

Antwort: _____

_____

2.) Wo findet das Kabarett „Träum weiter“ am 11. 11. 2011 statt?

Antwort: _____

_____

3.) Seit wie vielen Jahren gibt es die Pfadfindergruppe Langholzfeld?

Antwort: _____

_____

Name _____ Alter _____

Straße/Hausnummer _____ PLZ/Ort _____

Telefon _____

Schicken Sie uns den Abschnitt ins Rathaus oder bringen Sie ihn direkt dort oder in der Gemeindezweigstelle Netzwerk vorbei. Die Gewinner werden unter Ausschluss des Rechtsweges aus den richtigen Einsendungen gezogen. Mitarbeiter der Gemeinde Pasching sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Die Namen der Gewinner werden in der nächsten Ausgabe „inpasching“ veröffentlicht. Die Preise werden zugesandt. **Einsendeschluss ist der 2. November 2011**. Viel Spaß beim Mitmachen!

Wieder einmal fein essen gehen oder ins Kino?

Mit dem Gewinnspiel von „inpasching“ haben Sie in jeder Ausgabe eine Gewinnchance. Kinder gehen gratis ins Kino und für die Erwachsenen gibt es ein feines Essen im Paschinger Hof und im Volksheim Langholzfeld.

Die richtigen Antworten zum Gewinnspiel Ausgabe 2/2011:

1.) 7. August 2011
2.) Phyrn-Priel (Zottensberg)
3.) Parkplatz Schulstraße

Die Gewinner:

Kino-Gutschein:
Benjamin Neumann, 14 Jahre
Dornstraße 9

Gutschein für ein Essen im Paschinger Hof:
Alexandra Ortner, Seilerweg 1

Gutschein für ein Essen im Volksheim Langholzfeld:
Ernst Knollinger, J. Ganglstraße 14

Wir danken fürs Mitspielen!
Die Preise werden zugesandt.

Die schönere Art Reisen zu genießen!
Reiseparadies Kastler

Lamborghini & Ducati Werk mit Ferrari Museum
03. - 06.10.11 € 398,-
Mailand 14. - 16.10.11 NUR € 199,-
Grado - Meeresluft, Kulinarik & Kultur
23. - 26.10.11 € 275,-
Törggelen in Südtirol 23. - 26.10.11 € 345,-
Slowenien & Kroatien 23. - 26.10.11 € 343,-
Florenz - Hotel im Zentrum! 27. - 30.10.11 NUR € 239,-

Ausstellungshighlights
Bayerische Landesausstellung - König Ludwig II.
09.10.11 € 89,-
NÖ Landesausstellung Carnuntum
16., 23.10.11 € 73,-

"Spirit & Spa" - 2010 Gewinner Spa Award!
Bestes Wellness-/Badelandschaft in Bad Sárvár
KEIN EINBETTZIMMERZUSCHLAG!
26.- 30.10., 30.10. - 02.11., 10. - 13., 20. - 24.,
24. - 27.11., 21. - 27.12.11 ab € 379,-

Venedig EXKLUSIV! 04. - 06.11.11 ab € 265,-
Aufpreis 5-Sterne-Hotel gegenüber Markusplatz: € 114,-
Weinkultur & Martinigansl in der Steiermark
05. - 06.11.11 € 199,-
Martiniloben am Neusiedler See 12. - 13.11.11 € 189,-
Südburgenland - Martini-Stimmung pur!
12. - 13.11.11 € 139,50

Martinigansl auf der MS Nestroy
Kurzflusskreuzfahrt Wien - Bratislava
NUR MEHR RESTPLÄTZE!
inkl. An-/Abreise Wien und Programm
03.-04.11.11 ab € 199,-

MUSICALS WIEN
"Sister Act" / "Ich war noch niemals in New York" ab € 75,-
09., 15., 22., 23., 29., 30.10.11
05., 06., 12., 13., 19., 20., 26., 27.11.11,
03., 10., 17., 27., 28., 29., 30., 31.12.11
"Die Schöne und das Biest" ab € 92,-
19.11.11
"Rocky Horror Show" ab € 88,-
26.11.11, 03., 10.12.11
"Hair" 14.12.11 ab € 90,-
"Cats" lfd. ab 04.02.12 ab € 81,-
"Phantom der Oper" ab € 99,-
02., 03.03.12
"Starlight Express" - Bochum
19. - 20.11.11 ab € 239,-

WIENER STADTHALLE
Max Raabe & Palast Orchester
15.10.11 ab € 104,-
Paul Anka 03.11.11 ab € 120,-
Howard Carpendale
21.12.11 ab € 99,-
Mailänder Scala
"La donna del lago"
mit J. D. Flórez, D. Barcellona
28. - 30.10.11 ab € 635,-

Viele Tagesreisen ab € 39,90
München mit Bavaria, G'stanzl & Sängertreffen, Kürbisfest Retz, Martinigansl

Vorschau Winter:

Adventreisen ab € 159,-
Wildschönau, Filzmoos, Altbayerische Adventstimmung, Weihnachtswunderland Erzgebirge, Stiller Advent in Rattenberg, Advent bei König Ludwig II., Ursprünglicher steirischer Advent

Weihnachtsreisen
Bayerischer Wald mit Wellness, Pitztal oder Katschberg

Silvester
Dresden mit Schloss Albrechtsberg, Silvesterschiffsparty am Main, Kultur & Wellness in der "slowenischen" Steiermark, Kloster Hainburg & Oper Bratislava, Silvester in Istrien

Fordern Sie bitte noch heute unseren neuen Winter- & Frühlingskatalog an!

Reiseparadies Kastler GmbH
Ottensheim - Kleinmünchen
Tel.: 07234/ 82323, 0732/312727
www.kastler.at

Alle Angaben ohne Gewähr. Preis- und Programmänderung vorbehalten! Druckfehler vorbehalten!

Bezahlte Anzeige